

Transportbegleitdokument für Lithium-Ionen-Batterien unter 100 Wh mit Ausrüstungen verpackt ¹

Transportbegleitdokument nur zur Verwendung nach Europäischem Recht.

Beförderung erfolgt nach Sondervorschrift 188 ADR / RID / ADN / IMDG.
Die weiteren Vorschriften des Gefahrgutrechts finden daher keine Anwendung.
Eine Verwendung im Luftverkehr ist nicht möglich.

Gekennzeichnete Versandstücke enthalten **Lithium-Ionen-Batterien** mit Ausrüstungen verpackt ¹.

Vorsichtig handhaben!

Bei Beschädigungen an Verpackungen müssen die Akkumulatoren unter besonderen Vorkehrungen entnommen, überprüft und ggf. neu verpackt werden.
Verfahren Sie dabei nach den unten angegebenen Anweisungen.

Gefahren

- Bei Beschädigung der Batterie kann ätzende Flüssigkeit austreten. Kontakt vermeiden.
- Kontakt kann Hautreizungen, Verbrennungen und Verätzungen hervorrufen
- Bei Kontakt der Flüssigkeit mit den Augen sofort ärztliche Hilfe in Anspruch nehmen
- Evtl. entstehende oder freigesetzte Dämpfe nicht einatmen – ätzend

Schutzausrüstung (sollte zur Sicherheit immer verwendet werden)

- Handschuhe aus Kunststoff, basenbeständig
- Schutzbrille
- Nach Möglichkeit basenbeständige Schürze

Im Zweifel über Notfallnummer Eignung der vorhandenen Schutzausrüstung abklären.

Vorgehensweise bei beschädigten Verpackungen OHNE offensichtlichen Elektrolytaustritt (KEINE Flüssigkeitsspuren an der äußeren Verpackung)

WARNUNG: auch wenn nicht von außen erkennbar, kann innen trotzdem Elektrolyt ausgelaufen sein → **Vorsichtig vorgehen und Schutzausrüstung anlegen**

- Versandstück trocken, vor Feuchtigkeit geschützt, sicher abstellen, öffnen und die innen liegenden kleinen Kisten (Verpackung STIHL Akkumulator) entnehmen:
 - o Wenn diese kleine Kiste keine Flüssigkeitsspuren zeigt, vorsichtig öffnen und innen liegenden Akku auf Schäden überprüfen:
wenn Akkumulator keine sichtbaren Schäden aufweist und
 - o Pappkiste keine Beschädigungen hat, kann der Akkumulator in dieser Pappkiste wieder verpackt werden oder
 - o beschädigte/feuchte Pappkiste ist durch eine gleichwertige zu ersetzen, bevor erneut verpackt wird;
 - o wenn Akkumulator sichtbare Schäden aufweist
 - o mit aufsaugfähigem Stoff in ein basenbeständiges Behältnis geben und gemäß dem Punkt „Vorgehen bei beschädigten Akkumulatoren“ entsorgen.
- Äußeren beschädigten Karton durch einen gleichwertigen ersetzen
- Nur nach den Vorschriften des Gefahrgutrechts verpackte Versandstücke versenden

Vorgehensweise bei beschädigten Verpackungen MIT Elektrolytaustritt (Feuchtigkeitsspuren an der äußeren Verpackung)

WARNUNG: **Vorsichtig vorgehen**
Hautkontakt mit Elektrolyten vermeiden
Elektrolyt ist brennbar – Zündquellen fernhalten / kein offenes Feuer

¹ Ggf. „mit Ausrüstungen verpackt“ streichen

- Wenn äußeres beschädigtes Versandstück Flüssigkeitsspuren zeigt, dann Schutzausrüstung anlegen und vorsichtig arbeiten:
 - o Versandstück trocken, vor Feuchtigkeit geschützt, sicher abstellen, öffnen und die innen liegenden kleinen Kisten (Verpackung STIHL Akkumulator) entnehmen:
 - trockene und unbeschädigte kleine Kisten wieder umverpacken und gemäß geltendem Gefahrgutrecht weiter befördern.
 - feuchte und beschädigte Verpackungen öffnen und den Akku entnehmen. Akku vorsichtig prüfen. Ist der Akku unbeschädigt, Verpackung durch eine gleichwertige Pappkiste ersetzen und gemäß geltendem Gefahrgutrecht weiter befördern.
 - Bei beschädigtem Akku siehe „Vorgehen bei beschädigten Akkumulatoren“

Maßnahmen bei KONTAKT MIT ELEKTROLYTEN

- Augenkontakt: mindestens 15 Minuten mit reichlich sauberem Wasser ohne Reiben der Augen spülen und dann Arzt aufsuchen
- Hautkontakt: betroffene Hautpartien mit reichlich Wasser und Seife abwaschen, bei anhaltender Reizung Arzt aufsuchen
- Inhalation: sofort Frischluftzufuhr oder Sauerstoffgabe und einen Arzt konsultieren
- Verschlucken: sollte es zum Verschlucken von Elektrolyt gekommen sein, sofort Arzt konsultieren
- Beseitigen: möglichst Schutzausrüstung tragen, Aufwischen mit saugfähigem Textil und als gefährlichen Abfall bei Sonderabfallsammelstellen entsorgen (Abfallschlüssel: 16 06 05 oder 20 01 34)
- Brandfall: außerhalb der entstehenden Dämpfe und Gase bleiben, Windrichtung beachten; nur mit Schutzkleidung und umgebungsunabhängigem Atemschutzgerät sich dem Feuer nähern; wenn gefahrlos möglich, Akkumulatoren aus dem Bereich des Feuers entfernen; Löschen mit Feuerlöscher Brandklasse D (Metallbrandpulverlöscher)

Vorgehen bei beschädigten Akkumulatoren

Kontakt mit dem Absender (STIHL Vertriebsgesellschaft oder STIHL Importeur) gemäß Transportdokument aufnehmen.

- Erfragen Adresse und Kontaktdaten des Entsorgungsbetriebes mit dem STIHL einen Vertrag geschlossen hat
- Kontaktaufnahme mit Entsorger und Klärung weiteres Vorgehen für die Entsorgung

Sicherheitshinweise

WARNUNG:

Akkumulator nur in vorgesehener Verwendung nutzen
Akkumulator nicht öffnen, zerlegen oder aus großer Höhe fallen lassen.
Akkumulator vor Kurzschluss schützen – Explosionsgefahr!
Akkumulator vor Regen schützen und nicht in Flüssigkeiten tauchen – Kurzschlussgefahr!
Akkumulator vor direkter Sonneneinstrahlung, Hitze und Feuer schützen.
Akkumulator niemals ins Feuer werfen – Explosionsgefahr!
Keinen defekten oder deformierten Akkumulator verwenden.

Sollten Sie darüber hinaus weitere Informationen benötigen, erhalten Sie diese unter der folgenden Rufnummer:

+ 49 (0) 621 60 43333